



26. Juli 2016

## **Bekanntgabe**

nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

### **26. Plenarsitzung des Gemeinderates am 19. Juli 2016**

Der Gemeinderat bestätigt die Vorauswahl des Personalausschusses vom 12. Juli 2016 und bestellt Frau Monika Regner zur Leiterin des Bauordnungsamtes. Die Bestellung erfolgt für die Dauer von 2 Jahren nach § 8 LBG auf Probe.

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 20.000.000,00 Euro für die Stadtwerke Karlsruhe GmbH. Von der Stadtwerke Karlsruhe GmbH sind für die Übernahme der Bürgschaft eine einmalige Bearbeitungsgebühr und eine laufende Bearbeitungsgebühr zu entrichten.

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme einer Ausfallbürgschaft in Höhe von 9.120.000,00 Euro für die Karlsruher Fächer GmbH. Von der Karlsruher Fächer GmbH sind für die Übernahme der Bürgschaft eine einmalige Bearbeitungsgebühr sowie eine jährliche Bearbeitungsgebühr zu entrichten.

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme einer Ausfallbürgschaft in Höhe von insgesamt 48.570.995,66 Euro für die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH (AVG). Von der AVG sind für die Übernahme der Bürgschaft eine einmalige Bearbeitungsgebühr sowie eine jährliche Bearbeitungsgebühr zu entrichten.

Der Gemeinderat genehmigt die überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 1.100.000 Euro für verschiedene Straßenerneuerungsmaßnahmen im Haushaltsjahr 2016.

### **Offenlage Gemeinderat am 28./29. Juni 2016**

Der Gemeinderat genehmigt die Vergabe der Lieferung einer Lernfabrik 4.0 für die Heinrich-Hertz-Schule und die Carl-Benz-Schule in Karlsruhe an die Firma Festo Didactic SE, Denkendorf, zum Angebotspreis von 936.204,09 Euro.

Der Gemeinderat beschließt die Erhöhung der Entgelte für die Nutzung der öffentlichen Grünanlagen des Gartenbauamtes Karlsruhe.

### **Offenlage Bauausschuss am 28./29. Juni 2016**

Der Bauausschuss genehmigt zur Erschließung Hinterm Hauptbahnhof – Anbindung der Erschließungsstraße an die Schwarzwaldstraße - die Vergabe von Straßenbauarbeiten an die Firma Köhler-Bau GmbH & Co. KG, Karlsruhe, abschließend mit 326.563 Euro.

### **Offenlage Gemeinderat 5./6. Juli 2016**

Der Gemeinderat genehmigt die Anmietung von drei Multifunktionsgeräten mit All-in-Wartung für die Rathausdruckerei mit Gesamtauftragswert für 5 Jahre von 290.490,90 Euro (brutto).

### **Offenlage Bauausschuss am 5./6. Juli 2016**

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe der Landschaftsbauarbeiten für das Max-Planck-Gymnasium – Außenanlagen, Bauteil 1 Erweiterung und Bauteil 2 Schulhofsanierung, an die Firma Bau + Grün AG, Sinzheim zum Gesamtpreis von 329 005,00 Euro.

### **Offenlage Gemeinderat 12./13. Juli 2016**

Der Gemeinderat beschließt, dass der Jagdbezirk Rißnert für die Jagdjahre 2016 bis 2018 nicht verpachtet, sondern in Regie der Stadt mit mithelfenden Jägerinnen und Jägern bejagt wird.

## **15. Sitzung des Hauptausschuss am 12. Juli 2016**

Der Hauptausschuss empfiehlt bezüglich der Machbarkeitsstudie Fernbusterminal ein Interessensbekundungsverfahren für Investoren durchzuführen mit der Maßgabe eines Verkaufs der Grundstücke an einen Investor (ggf. auch eine städtische Tochter) mit der Verpflichtung ein Fernbusterminal mit der entsprechenden Infrastruktur zu bauen und zu betreiben sowie ein Parkdeck mit mindestens 270 öffentlichen Stellplätzen sowie rund 30 oberirdischen Stellplätzen zu bauen und zu betreiben.

Der Hauptausschuss stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu, ein zeitlich befristetes Interimsmanagement für das Amt für Abfallwirtschaft (AfA) auszuschreiben, ggf. auch mit befristeter Verlängerungsmöglichkeit.

Eine mögliche Änderung der Betriebsform des Amtes zu einem Eigenbetrieb wird in der Verwaltung bereits seit längerem diskutiert. Im Ausschuss für Umwelt und Gesundheit fand eine entsprechende Diskussion bereits 2007 statt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Frage einer Änderung der Betriebsform wieder aufzugreifen, eingehender und ergebnisoffen zu untersuchen und den städtischen Gremien zur Entscheidung vorzulegen. Im Herbst soll hierzu ein Richtungsbeschluss zur weiteren Vorbereitung erfolgen.

A handwritten signature in black ink, reading "Frank Mentrup". The letters are cursive and connected, with a small flourish at the end of the last name.

Dr. Frank Mentrup  
Oberbürgermeister